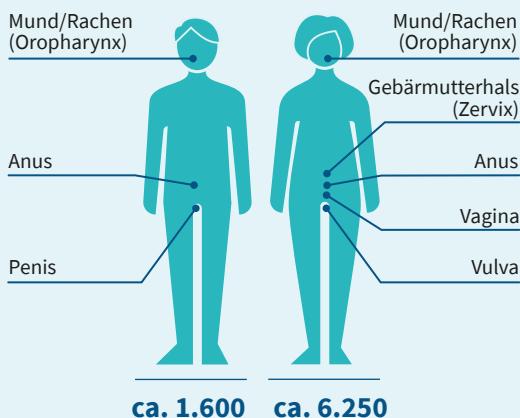


## HPV-Impfung



### Wovor schützt die Impfung?

#### HPV-bedingte Krebserkrankungen (Fälle in Deutschland pro Jahr)



#### Schutzwirkung der Impfung vor dem ersten Sexualkontakt

Schutzwirkung der Impfung gegen Vorstufen von Gebärmutterhalskrebs (CIN3+)

**94 %**

Schutzwirkung der Impfung gegen Krebsvorstufen im Analbereich (AIN2)

**76 %**

### Humane Papillomviren (HPV)

! **HPV-Infektionen verursachen Krebs.**

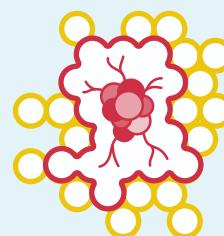
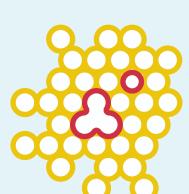
! HPV infizieren sowohl Frauen als auch Männer, oftmals bereits beim ersten Sexualkontakt.

! An HPV-bedingtem Gebärmutterhalskrebs erkranken hauptsächlich jüngere Frauen zwischen 35 und 59 Jahren.

! Bei Männern verursachen HPV vor allem Tumore im Mund-, Rachen-, Genital- und Analbereich.



### Wie beeinflusst die Impfung den Krankheitsverlauf?



keine Impfung

Infection

Jahre später bei Persistenz  
Gewebeveränderungen (Dysplasien)

Jahre später

bösartige (maligne) Tumore



**Die Impfung verhindert persistierende Infektionen.**

Impfung

keine persistierenden Infektionen

Weltweit  
**270 Mio.**  
Impfungen  
(Stand 2018)



### Für wen ist die Impfung empfohlen?

注射器 icon Anzahl notwendiger Impfdosen

idealerweise vor der Aufnahme sexueller Kontakte

versäumte Impfungen so früh wie möglich nachholen, spätestens bis zum Alter von 17 Jahren



<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
0 - 8	9 - 14	15 - 17	18 +	

bis auf Einzelfälle keine anhaltenden oder die Gesundheit nachhaltig beeinträchtigenden Nebenwirkungen (seit Einführung der Impfung 2007)